

[Download free ebook] Die Oberpfälzer Flussspat-Anthologie: "Bunte Steine" prägen die Region und ihre Menschen um den Wilsenberg

## Die Oberpfälzer Flussspat-Anthologie: "Bunte Steine" prägen die Region und ihre Menschen um den Wilsenberg

Von Harald Dill, Berthold Weber  
audiobook | \*ebooks | Download PDF | ePub | DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1335617 in Bucher Veröffentlicht am: 2011-12-20 Einband: Broschüre 312 Seiten | File size: 23.Mb

**Von Harald Dill, Berthold Weber : Die Oberpfälzer Flussspat-Anthologie: "Bunte Steine" prägen die Region und ihre Menschen um den Wilsenberg** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Oberpfälzer Flussspat-Anthologie: "Bunte Steine" prägen die Region und ihre Menschen um den Wilsenberg:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gelungene Darstellung Von schrat Das Buch bietet einen kompletten Überblick über das Fundgebiet (alle Gruben, Mineralien, Kristallformen, Lagerstättenbildung uvm) und lässt keine Wünsche offen. Gelungene. Ein Muss für jeden

Wlendorfsammler, das sicher sein Geld wert ist.

**Kurzbeschreibung** Bunte Steine prägen die Region und ihre Menschen um den Wlensberg. Bodenschätze waren schon seit Jahrhunderten die Basis einer wirtschaftlichen Entwicklung, die das Gesicht der Oberpfalz bis heute geprägt hat. Seit dem Beginn des Abbaus von Blei- und Silbererzen bereits im 15. Jahrhundert war es insbesondere der Flussspat, dessen Verwendung zur Herstellung von Flusssäure und deren Folgeprodukten zu einer vielfältigen bergbaulichen und industriellen Entwicklung geführt hat. In mehr als ein Dutzend Gruben wurde dieser für die Industrie so wichtige Rohstoff gewonnen, der sich auch durch eindrucksvolle Kristallstrukturen und unterschiedliche Färbungen auszeichnet und daher wegen seiner Schönheit in keiner Mineraliensammlung fehlen darf. Für alte Bergleute, Heimatfreunde, Historiker, Mineralogen und Geologen, aber auch für interessierte Lagerstättenkundler stellt diese Anthologie eine Fundgrube dar. Über den Autor und weitere Mitwirkende

**Harald G. Dill** Prof. Dr. habil. Harald G. Dill wurde 1949 in Marlesreuth bei Naila geboren, wo sein Vater Lehrer an der örtlichen Volksschule war. Von 1960 bis 1969 besuchte er das Schiller-Gymnasium in Hof/Saale. Nach seinem Wehrdienst bei der Artillerie in Weiden/Opf. studierte er 1971 Geologie, Mineralogie, Geographie und Lagerstättenkunde an den Universitäten Würzburg, Erlangen und der RWTH Aachen. Nach seinem Geologie-Diplom in Würzburg und seiner Promotion in Mineralogie an der Universität Erlangen war er ein Jahr in der Bodenkunde an der Universität Bayreuth tätig. Seit 1982 lehrt er an den Universitäten Mainz, wo es sich habilitierte, und in Hannover, wo er an der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe in der technischen Mineralogie und Sedimentologie tätig ist. Seine Arbeitsgebiete umfassen die Mineralogie, die angewandte Sedimentologie und die Rohstoffforschung/-suche sowie die Ausbildung ausländischer Geowissenschaftler in Geologie und Mineralogie, die ihn auf alle fünf Kontinente führte. Neben der Militär- und Fliegergeschichte interessiert sich der Autor besonders für Bergbau und Archometallurgie mit Schwerpunkt Nordostbayern. Weitere Hinweise zum Autor finden sich unter: [www.hgeodill.de](http://www.hgeodill.de)

**Berthold Weber** Dipl.-Ing. (FH) Berthold Weber, Jahrgang 1959, in Weiden/Opf. geboren ist seit 40 Jahren begeisterter Mineraliensammler. Sein Sammlungsschwerpunkt ist regional Nordostbayern (Wlendorfer Flussspatrevier, Pegmatitgebiet Hagendorf-Pleystein) und Systematik weltweit. Berthold Weber ist Gründungsmitglied der VFMG-Bezirksgruppe Weiden und heute deren Webmaster ([www.vfmgweiden.de](http://www.vfmgweiden.de)), pflegt aber auch eigene Internetseiten ([www.berthold-weber.de](http://www.berthold-weber.de)). Weitere Hobbys: Judo (Schwarzgurt, III. Dan), Fotografie, Teichwirtschaft und Computertechnik.